Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 16 (1890)

Heft: 19

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

R. S. i. S. Wilbela und Tänbela nützt da Richts, sondern eher sich in das Gegebene mit republikanischer Würde schieken. Man hat schon ost drei und vier Mal am Bäumchen schiitteln milisen, dis der reise Apsel herabssel. Das Fölken und siend Beriprochenem gerne gewärtig. Man sollte schon jest dassit sorgen, in Bälde Ferien machen zu können. — L. Nicht sehr appetitlich, darum etwas genöbert. — G. i. Z. Ganz gut; das gibt ein Weisterstück sir den Buchstabentechniker. — T. Nicht sehr appetitlich, darum etwas genöbert. — T. Nicht sehr appetitlich, darum etwas genöbert. — E. L. zu der That kennen wir diesen "Neisbettler", der nicht mehr hin dars, wo seine Wiege stand und num als "amerikanischer" dirger" auf alle "Schwaben" schinnst. Wie es aber scheint, sängt ihm auch hier der Boden an unter den Küften zu brennen und es wäre wirklich verdienstlich, diesem Schwinder endlich energisch die Wege zu weisen. — E. B. In seiner Predigt sagte ein Kapuziner in B.: "Ub dem reutigen Wörder jagte Christus". "Deute noch wirst du mit mit merabsse sie sie im "Weisber gehalten." — G. R. "Bas ist besser Schnaps vor dem Kasser vor dem Schnaps ?" Sie milssen ossensen einen oder andern etwas Wangel leiden, sonst könnten Sie diese Frage selbst lösen. Wir wissen schnen. Bilbelä und Täubelä nütt da Nichts, sondern eher sich in R. S. i. S.

müßten. — J. J. Bir wollen es probiren; aber der Cffelt wird nicht groß sein. — Spatz. Schönen Dant und Gruß. — Jobs. Es ift noch Berschiedenes in petto. — L. M. Sie fragen und: "Barum wend au d'Jude ihri Thier nid iöde wie d'Christe ihri?" und antworten daraus: "He, sie bisandled ja d'Züt au nid, wie d'Christe." Bas sollen wir nun noch sagen? Etwa: "Müssch un Einä usät." — Origones. Für später zurückgeleat. W. sind bouft feine mehr hier. — H. i. Berl. Rechtzeitig eingetrossen. — M. i. Mac. Der Betrag ging uns zu und wurde Nöthiges beiorgt. — Wien. Es liegt nicht in unserer Nacht Schnen entsprechen zu können; wenden Sie sich an den schweierlichen Gesandten dort. — J. W. 1. S. Leider war es unwöglich, der frol. Einsadung zu solgen. Nun, diese Hechte werden sich darüber auch kreuen. — Verschliedenen: Anonnwes wird nicht angenommen und nicht beautwortet.

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe. Spezialität in Reithosen. Stofflager englischer Nouveautés.

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Zürich - Poststrasse 8, I. Etage - Zürich.

Wilhelm Würth,

vormals Gebr. Kölliker,

18 Sonnenquai 18,

ZÜRICH.

Spezial-Preise für Hôteliers.

Teppiche, Möbelstoffe,

Linoleum-, Cocus-Thür-

Vorlagen.

Portières, abgepasst und am Stück

Böhmische Bettfedern!!!

Ganz neue **Gänsebettfedern** versende ich nach allen Orten in Postpaketen gegen Nachnahme pr. Kilo 3 Fr. franco unverzollt, nehme Nichtconvenirendes zurück.

Bettfedernfabrik S. Hahn, Klettau (Böhmen).

Basel Gasthof Zum "Goldenen Hirschen" (beim bad. Bahnhof) Empfehle hiemit den Herren Geschäftsreisenden meinen durch Umbau neu eingerichteten Gasthof. Schöne comfortable Zimmer, billige Preise, bei längerem Aufenthalt besondere Preisreduktion. 101-6 Der Besitzer: J. Meier-Krattler.

Hôtel Métropole, Basel (vormals Schiff), Barfüsserplatz

zentral und doch ruhig gelegen; für die verchrliche Handels- und Touristen-welt gleich vortheilhaft. Neu und komfortabel eingerichtet. Gute Küche und Keller. Mässige Preise. Bestens empfohlen. 78-13



Der eisenhaltige

Kola-China-Wein und Kola-China-Bitter

von Robert Iten & Comp., Apotheker in Mellingen (Schweiz), sind ausgezeichnete, wohlschmeckende, ftärkende und absolut spritfreie, gefahrlose Mittel gegen Kopfschmetz, Migräne — auch Katenjammer —, neuralgische Schmetzen, Malaxiasieber, Appetitlosigkeit, Blutarmut, Schwächezustände. Stärkungsmittel für Neconvalescenten. Ausgerordentsliches Linderungsmittel bei Gicht, Rheumatismus, Podagra, Kenchhusten und Jahusieber der Kinder.

Generaldépôt Carl Haaf, Apotheke u. in Bern.

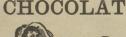
Bu haben in den meiften Apothefen und Drognerien 2c. 2c. der Schweig.

Für Herren!

EXTRAPIKANT! Bilderbuch für Lebemänner mit 100 hoch pikanten Bildern, geb. Fr. 5 Bilder aus dem Harem "5 Venus-Gallerie alter Länder, geb. "8 Märchenbuch für Lüsterne "2

Versandt diskret durch die 71-10 Verlags-Anstalt in Luzern

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.





NEUCHATEL (SUISSE).

Artikel in vorzügl. Qualität empfiehlt billigst

Georg Band, Berlin S. W. 29 E. Illustrirte Preislisten gratis.

in Luzern, gewesener Sekretär des Gerichtspräsidenten von Luzern von 1876 bis 1888, empfiehlt sich höflich zur Besorgung aller in seinen Beruf einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.

J. J. Hänseler, Inkassogeschäft

LAUE FAHNE Münstergasse No. 4, Zürich. Neuestes grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden, nebst gemüthlichen Jägerstübchen

Spezialausschank des Bürgerlichen Brauhauses München

Obligationen.
Wir sind freibleibend Abgeber von:
3½% Eidgenössische 1889
3½% Stadt Zürich 100,1 $\frac{96^{1/2}}{102^{1/2}}$ 4º/o Nordostbahn 4º/o Südostbahn 1001/ Westbahn Gotthardbahn 102.6 o Arth-Rigibahn
Sanque de Fonds d'Etat
Société financière Franco-Suisse
Ungarische Goldrente 100 99³/₄

4% Ungarische Goldrente
4½% Ungarische Staats-Eisenbahn
4% Stadt Rom in Gold
5% Serbische Staats-Eisenbahn B
und empfehlen uns zur Ausführung von Börsenaufträgen.

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Instrumente jeder Art, ferner Spieldosen, Dreh-Werke wie Ariston, Manopan, Phönix, Herophon, Symphonion etc. liefern zu zivilen Preisen Gebrüder Hug in Zürich. Reparaturen. — Preislisten. 30-26

Serbischer Hügelwein.

Grössere Sendungen von diesem be-ebten, vorzüglichen rotten Tischliebten, liebten, vorzüglichen rotten Tischweine sind eingetroffen und wird derselbe à Fr. 45. — per Hektolite. ab Bahnhof Zürich in Fässchen von ca. 220 Litern verkauft. Für Gasthofbesitzer, Restaurateure besonders empfehlenswerther Wein. — Garantie für Reinheit. Reterenzen. Muster und Analyse zu Diensten. 85-10

Charles Weider, Comestibles Weinplatz, Zürich.



346-5

Bestsitzende fertige Herrenhosen:



Empfehle meine Buchdruckerei

zur Herstellung aller Drucksachen für Private, Dereine, kaufmännische Geschäfte; Administrationen und Hotels auf's Angelegentlichte.

Jacques Bollmann, Linthescherplatz ürich.

province and a conference of the